

Stadt Bad Rappenau

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses, des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Bad Rappenau

am Montag, den 17.12.2018 - Beginn 17:00 Uhr, Ende 17:12 Uhr
in Bad Rappenau, Rathaus, Kirchplatz 4, Sitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitzender

Sebastian Frei

Mitglieder

Bernd Bauer

Michael Jung

Ralf Kochendörfer

Reinhard Künzel

Reinhold Last

Lothar Niemann

Wolfgang Rath

Manfred Rein

Dieter Rügner

Martin Wacker

Erwin Wagenbach

Rüdiger Winter

Dr. Horst Zerzawy

entschuldigt

Vertreter für StR Rath

anwesend ab 17:02 Uhr, TOP 1 ö

Schriftführer

Eva Goldfuß-Siedl

Verwaltung

Erich Haffelder

Julius Herrmann

Alexander Speer

Birgit Stadler

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 07.12.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;

2. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 11 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und Folgendes beschlossen:

Als Protokollpersonen werden die Stadträte Martin Wacker und Lothar Niemann benannt.

**Sitzung des Technischen Ausschusses,
des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes
Stadtentwässerung Bad Rappenau**

- öffentlich -

Folgende

Tagesordnung:

wurde abgehandelt:

- | | | |
|----|--|----------|
| 1. | Kanalhausanschluss Autobahnmeisterei auf Gemarkung Fürfeld
1. Maßnahmenbeschluss
2. Genehmigung von überplanmäßigen Mitteln des Eigenbetrieb Stadtentwässerung | 128/2018 |
| 2. | Bauantrag zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle in Bad Rappenau–Obergimpfern, Wiesenhof 1, Flst.Nr. 5035 | 130/2018 |

Verteiler:
40.1.1 K
50.1.1 E

- 1.) Kanalhausanschluss Autobahnmeisterei auf Gemarkung Fürfeld**
1. Maßnahmenbeschluss
2. Genehmigung von überplanmäßigen Mitteln des Eigenbetrieb Stadtentwässerung

Zu diesem TOP ging den Mitgliedern des Gemeinderates die Vorlage Nr. 128/2018 zu. Bezüglich des Sachverhalts wird auf diese Vorlage verwiesen, die Bestandteil des Protokolls ist.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt kurz anhand der Vorlage vor.

Tiefbauamtsleiter Haffelder geht auf weitere Details ein und verweist darauf, dass es auf dem Grundstück bisher keinen Kanalanschluss gibt, lediglich das Regenwasser wird abgeleitet. Problem ist es, unter der L1107 durchzugraben, da das Rohr einen Durchmesser von 20 cm hat.

In der anschließenden Diskussion wird gefragt, ob es im Gebäude der Straßenmeisterei bisher keine sanitären Anlagen gibt.

Die Amtsleiter Haffelder und Speer bestätigen das.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, ergehen folgende

Beschluss:

- Der Technische Ausschuss stimmt der Herstellung eines Kanalhausanschlusses für die Autobahnmeisterei auf dem Flurstück Nr. 1103, Gemarkung Fürfeld zu.
- Der Technische Ausschuss stimmt der Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Kanalbaumaßnahme in Höhe von 65.000 Euro für den Kanalhausanschluss der Autobahnmeisterei (HHSt. 7907-9000000.001) im Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung zu.

•
Einstimmig.

Verteiler:

40.1.1 E

40.2.1 E

2.) Bauantrag zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle in Bad Rappenau–Obergimperm, Wiesenhof 1, Flst.Nr. 5035

Zu diesem TOP ging den Mitgliedern des Gemeinderates die Vorlage Nr. 130/2018 (Tischvorlage) zu. Bezüglich des Sachverhalts wird auf diese Vorlage verwiesen, die Bestandteil des Protokolls ist.

Baurechtsamtsmitarbeiter Julius Herrmann stellt anhand der Vorlage den Sachverhalt kurz vor: Geplant ist der Bau einer Lager- und Maschinenhalle für Maschinen und Saatgut. Das Vorhaben ist nach § 35 Abs. 1 Baugesetzbuch zu beurteilen. Die Zustimmung des Landwirtschaftsamtes liegt vor, auch das Baurechtsamt hat keine Bedenken gegen das Vorhaben.

Der Vorsitzende ergänzt, dass es zwar kein typischer Fall ist, aber dem Grunde nach als privilegiertes Vorhaben zu bewerten ist. Es gibt eine enge Abstimmung mit dem Landwirtschaftsamt.

In der anschließenden Diskussion werden folgende Punkte angesprochen:

- Zustimmung zur Planung, auch wenn es sich nicht um einen typischen Betrieb handelt und die Halle sehr groß ist. Saatgutvermehrung ist eine wichtige Aufgabe.
- Hinweis auf die Lagerung von Düngemitteln in dem Betrieb und Verweis darauf, dass es bereits zweimal Verunreinigungen mit Düngemitteln im Wasser bei dem Betrieb gab und Löschwasser unbedingt aufgefangen werden sollte.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, ergeht folgender

Beschluss:

Der Technische Ausschuss nimmt zustimmend Kenntnis von der Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle in Bad Rappenau-Obergimperm, Wiesenhof 1, Flst. Nr. 5035.

Einstimmig.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, beendet der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:12 Uhr.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Der Vorsitzende:

Schritfführer/in:

Protokollpersonen:

Verfügung:

1. Die am Rand bezeichneten Stellen erhalten Auszüge aus dem Protokoll
2. Ablichtung des Protokolls für den Oberbürgermeister
3. An die Stelle 0 mit der Bitte, die erforderlichen Unterschriften einzuholen
4. Anschließend zu den Akten bei Stelle 0

Frei
Oberbürgermeister